

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/PRP T. 1037

Verantwortliche/r:
UOA

Vorlagennummer:
PRP/003/2010

Röthelheimpark: Neugestaltung der Freifläche an der Paul-Gordan-Straße; hier: Ausführungsplanung

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	16.03.2010	Ö	Beschluss	mehrheitlich abgelehnt
Kultur- und Freizeitausschuss	28.04.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

Ref. VI, PRP, EB 77, 412 (Spielplatzbüro), Anwohner

I. Antrag

Der Ausschuss stimmt der durch die Ausführungsplanung bedingten Mittelerrhöhung zu.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Das beschlossene Frei- und Spielflächenkonzept für den Röthelheimpark soll umgesetzt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Frei- und Spielanlage Paul-Gordan-Straße soll entsprechend der Ausführungsplanung hergestellt werden.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Der Ausschuss stimmt der durch die Ausführungsplanung bedingten Mittelerrhöhung zu.

Ausgangslage

Mit Gutachten vom 13.05.2009 hat der KFA und mit Beschluss vom 19.05.2009 hat der UV-PA der Planung für die Frei- und Spielfläche Paul-Gordan-Straße zugestimmt. Der damalige Beschluss umfasste folgende Teilbereiche:

Im nordöstlichen Bereich sollte eine „Spielinsel“ vorgesehen werden, welche kompakt verschiedene Spiel- und Freizeitmöglichkeiten anbietet. Folgende weitere Angebote sind dort vorgesehen:

- Tischtennisplatz mit zwei Tischen
- Streetballplatz (Basketball) mit Korb und mit kombinierter Kletterwand
- Boule-Spielfeld
- Aktiv-Spielplatz für ältere Kinder

Die Intensiv-Spielfläche soll Sitzmöglichkeiten aufweisen und sich in die offene Freifläche einfügen. Als Erschließung der Fläche ist ein Weg mit wassergebundener Oberfläche vorgesehen.

Die Ausführung der Maßnahme ist in 2 Bauabschnitten vorgesehen. Bauabschnitt 1 (BA 1) besteht aus dem Rasenspielfeld, den umgebenen wassergebundenen Wegeflächen, sowie den Vegetationstechnischen Arbeiten einschließlich 5 Jahre Fertigstellungs- und Entwicklungspflege. Bauabschnitt 2 (BA 2) umfasst den technischen Ausbau im nördlichen Bereich. Zwischenzeitlich wurde nach einer Bürgerinformation (15.07.2009) der erste Bauabschnitt begonnen und fertig gestellt.

Ausführungsplanung

Für die Maßnahme Paul-Gordan-Straße wurden gemäß UVPA Beschluss vom 19.05.2009 Mittel aus dem Treuhandkonto in Höhe von 170.000,00 € beschlossen. Die Kostenschätzung vom 21.05.2008 wurde auf Grundlage der von der PRP zur Verfügung gestellten Planskizze durchgeführt. Zwischenzeitlich konnte der Aktiv-Spielplatz für ältere Kinder konkretisiert werden. Hier ist neben einem Balancierparcours mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden zwei Möglichkeiten für das Anbringen von sog. Slacklines vorgesehen (s. Anlage).

Für den BA 1 haben sich insbesondere durch den im Rahmen der Bürgerbeteiligung gewünschten teilweise Erhalt der Fliederhecken und deren Pflege und Nachpflanzen sowie durch Pflege und Wiederherstellen der vorgefundenen Entwässerungsanlage Mehrkosten in Höhe von ca. 12.000 EURO ergeben.

Für den BA 2 ergeben sich durch die Konkretisierung des Aktiv-Spielplatzes (mit Slacklineposten und Balancierparcours) Mehrkosten in Höhe von ca. 30.500 EURO.

Durch die Erhöhung der Anzahl der Sitzgelegenheiten sowie Änderungen im Bereich der Freiflächengestaltung werden zusätzlich 3.500 EURO erforderlich.

Nach derzeitigem Stand entsteht bei Durchführung aller o.g. Planungsbestandteile sowie den zusätzlichen Maßnahmen im Bauabschnitt 1 ein Mittelbedarf von insgesamt ca. 216.000,00 €

Weiteres Vorgehen

Der Ausschuss stimmt der durch die Ausführungsplanung bedingten Mittelерhöhung zu. Die Frei- und Spielanlage Paul-Gordan-Straße wird vor. Im Mai 2010 fertig gestellt sein.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:

Bisher genehmigt 170.000 €

Zusätzliche Kosten 46.000 €

Damit Gesamtkosten : 216.000 €

Personalkosten (brutto): €

Jährliche Folgekosten 8.800 €

Korrespondierende Einnahmen

Weitere Ressourcen

Haushaltsmittel sind auf dem Treuhandkonto vorhanden.

Anlagen

Anlage 1 – Städtebaulicher Rahmenplanausschnitt

Anlage 2 – Geplante Neugestaltung

Anlage 3 – Ausführungsplanung Aktiv-Spielplatz.

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77
am 16.03.2010

Protokollvermerk:

Herr Stadtrat Höppel stellt den Änderungsantrag eine Mittelerhöhung für die vorgefundene Entwässerungsanlage in Höhe von 12.000,00 Euro und für die Erhöhung der Sitzgelegenheiten in Höhe von 3.500,00 zu beschließen.

Dieser Antrag wurde mit 7:6 Stimmen angenommen.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der durch die Ausführungsplanung bedingten Mittelerhöhung zu.

mit 4 gegen 9 Stimmen **abgelehnt**

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Bruse
Berichterstatter/in

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 28.04.2010

1. Die MzK wird zum Tagesordnungspunkt 1.1 erhoben.

2. Die SPD-Fraktion beanstandet das Verfahren, die Vorlage nach Beschlussfassung im UVPA lediglich als Mitteilung zur Kenntnis in den für Spielflächen zuständigen Fachausschuss (KFA) einzubringen.

Das künftige grundsätzliche Verfahren soll im Ältestenrat besprochen werden.

Gez. Aßmus
Vorsitzende

Gez. Rossmeissl
Berichterstatter

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang